



GWW feiert im Weidenborn vorletztes Richtfest

Restrukturierung 2018 abgeschlossen / Quartier gibt 1.500 Menschen ein Zuhause

„Wenn im kommenden Jahr mit dem Quartier G der allerletzte Bauabschnitt bezugsfertig gestellt ist, haben wir hier im Weidenborn rund 1.500 Menschen ein neues Zuhause gegeben. Das entspricht der Größe eines mittleren Dorfes“, resümiert Hermann Kremer anlässlich des vorletzten Richtfestes, das die GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH (GWW) am 26. Juni 2017 in der Brunhildenstraße 35-51 und Welschstraße 6-14 feierte. Die Arbeiten für die Bauabschnitte, Quartier A und D, mit insgesamt 112 Wohnungen können in den nächsten sieben Monaten planmäßig abgeschlossen werden. Der dritte und letzte Bauabschnitt, Quartier G mit knapp 80 Wohnungen, wird spätestens Ende 2018 bezugsfertig. Die Restrukturierung des Wohngebietes erfolgte über einen Zeitraum von zwölf Jahren. Rund 150 Mio. € hat die GWW in den Bau der 775 Wohnungen investiert.

„Als wir 2005 mit der Aufgabenstellung konfrontiert wurden, 550 Wohnungen abreißen zu müssen, weil sie erhebliche bauliche Mängel aufwiesen, standen wir aus vielerlei Gründen vor einer enormen logistischen Herausforderung“, erinnert sich GWW-Geschäftsführer Kremer. Denn jede Wohnung war schließlich bewohnt, mithin galt es für jeden Mieter ein neues passendes Zuhause zu finden. „Parallel dazu, mussten wir neben unsere personellen Kapazitäten in der Bauabteilung auch die Arbeitsprozesse entsprechend anpassen“, so Hermann Kremer. „Da wir zu diesem Zeitpunkt bereits unser energetisches Sanierungsprogramm mit einem Volumen von 150 Mio. € aufgelegt hatten, ist der Unternehmensbereich Bau/Sanierung die Abteilung, die bis dato am stärksten gewachsen ist.“ Um jährlich im Schnitt 300 Wohnungen energetisch zu sanieren und 300 Wohnungen neu bauen zu können, beschäftigt die GWW inzwischen über 20 Fachkräfte in diesem Bereich, einst waren es nur zwei Mitarbeiter.

Um den finanziellen Kraftakt, den die Restrukturierung für das Wohnungsunternehmen bedeutet hat, stemmen zu können, wurden im Weidenborn rund 30 Prozent der 775 Wohnungen als Eigentumsmaßnahme realisiert. Darüber hinaus ist in fast jedem Bauabschnitt ein Anteil altersgerechter und barrierefreier Wohnungen entstanden.



So auch in den letzten Bauabschnitten. „Knapp die Hälfte der 151 Mietwohnungen ist altersgerecht, ein Teil davon hat das Wiesbadener Wohnprojekt Horizonte e.V. angemietet“, erläutert Kremer. Alle Wohnungen werden zum Mittelwert des Mietspiegels angeboten. Die 38 Wohnungen im Quartier A sind als Eigentumsmaßnahme konzipiert und nahezu komplett vermarktet.

Wiesbaden, 26. Juni 2017

Die GWW – Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH

In Wiesbaden Zuhause. Das ist das Motto der GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH, die mit einem Bestand von rund 13.000 Wohnungen im Stadtgebiet von Wiesbaden der größte Anbieter von Wohnraum ist. Sie verfolgt das Ziel einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnraumversorgung und trägt mit ihren kontinuierlichen Investitionen dazu bei, ihren Wohnungsbestand zukunftsfähig zu machen. Darüber hinaus realisiert die GWW eine Vielzahl von Wohnungsneubauprojekten und bietet für ihre älteren Mieter spezielle Beratungs- und Dienstleistungsangebote an.

Pressekontakt

Alexandra May

Tel.: 0611-72 48 944

Mail: presse@gww-wiesbaden.de